

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 849

Donnerstag, 06. Juni 2013

## PARLAMENT - LEICHT GEMACHT!



Hallo, wir sind die 4A und kommen aus dem GRG23 Alt Erlaa. Wir haben heute die Demokratiewerkstatt besucht, wo wir Mag. Wolfgang Gerstl getroffen haben. Er ist Abgeordneter zum Nationalrat und hat uns Fragen zu verschiedenen Themen beantwortet. Diese waren: „Ausschuss“, „Minister“, „Was passiert im Parlament“ und „Was sind die Aufgaben eines Abgeordneten“. Es war sehr interessant, mit einem Politiker zu reden, und wir haben viel gelernt. Wir freuen uns schon, wenn wir wieder kommen dürfen. Viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung.



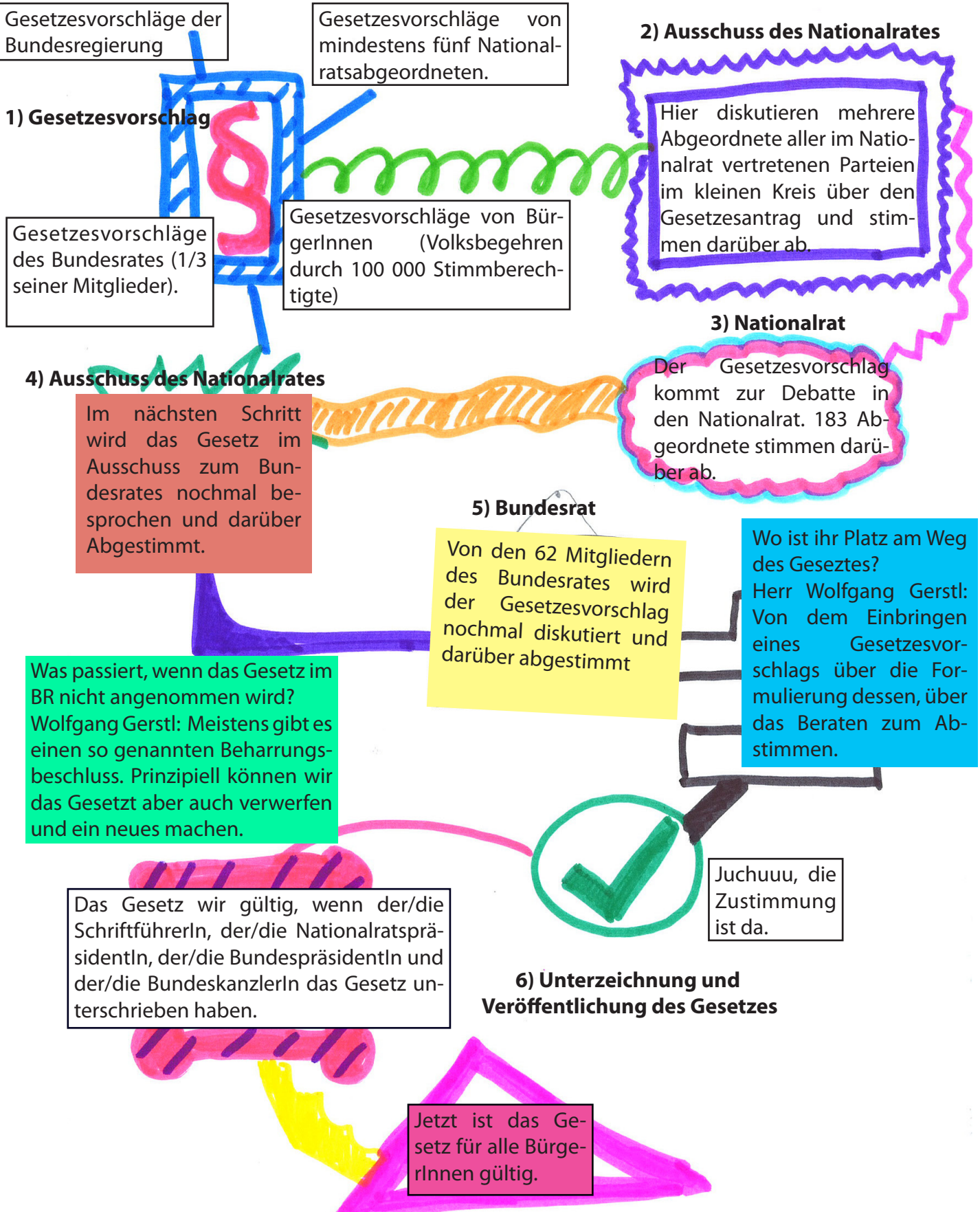
Filip (14) & Paula (14)



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

## DER WEG DES GESETZES - LEICHT GEMACHT!

Bei uns geht es um die Aufgaben des Parlaments. Dabei stellen wir euch den Weg des Gesetzes vor und haben ein Interview mit einem Parlamentarier. Zuerst muss ein Gesetz vorgeschlagen werden...



### Hier nochmal eine kurze Zusammenfassung der Aufgaben des Parlaments.

Die Hauptaufgabe des Parlamentes ist es, Gesetze zu machen. Daneben kontrolliert es auch die Bundesregierung. Dabei können die Abgeordneten die MinisterInnen zu bestimmten Themen befragen. Im österreichischen Parlament gibt es zwei Kammern. Diese sind der Nationalrat, der die Interessen des Bundesstaates vertritt und der Bundesrat, der die Interessen der einzelnen Bundesländer vertritt. Bis ein Gesetz gültig wird müssen viele Abgeordnete darüber diskutieren und abstimmen. Wie man auf der vorherigen Seite sehen kann, wird ein Gesetz erstmal vorgeschlagen. Dann wird dieser Gesetzesvorschlag in den Ausschuss zum Nationalrat weitergegeben, wo er von einer kleineren Gruppe Abgeordneter, die sich bei dem jeweiligen Thema gut auskennen,



besprochen und schon einmal darüber abgestimmt. Danach geht es weiter in den Nationalrat. Hier diskutieren alle 183 Abgeordneten über den Gesetzesvorschlag und stimmen darüber ab. Wenn die Mehrheit dafür ist, kommt der Vorschlag in den Ausschuss des

Bundesrates, wonach er auch noch vom ganzen Bundesrat (63 Mitglieder) diskutiert und darüber abgestimmt wird. Wenn beide Kammern zustimmen, wird noch unterschrieben, und dann haben wir ein fertiges Gesetz.



Benjamin (14), Paul (14), Sandra (14), Sandy (13), Kati (14)

## ABGEORDNETE - LEICHT GEMACHT!

**Was machen Abgeordnete eigentlich? Um ihnen das ganz einfach näher zu bringen, haben wir einen getroffen. Er hat sich „tapfer“ unseren Fragen gestellt, und seine Antworten können sie hier lesen.**

Heute begrüßen wir einen Abgeordneten aus dem Parlament, Mag. Wolfgang Gerstl. Wir interviewten ihn und konnten einiges



**Am wichtigsten im Beruf eines/einer Abgeordneten ist es Aufmerksam zu bleiben und gut zuhören zu können.**

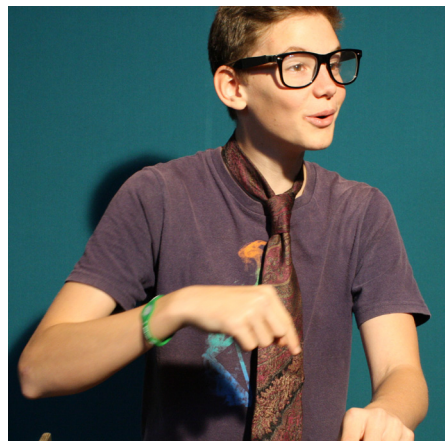
über ihn und seine Arbeit erfahren.

Mag. Wolfgang Gerstl wurde am 14. Oktober 1961 in St. Pölten geboren und übt seit 1996 den Beruf des Bezirksparteiobmannes der ÖVP Wien/Penzing aus. In seinem Beruf ist er Abgeordneter zum Nationalrat als Mandatar für die



**Man muss mit vielen Leuten in Kontakt bleiben. Dauerstress ist keine Seltenheit.**

ÖVP. Er arbeitet als Verfassungssprecher und seit 2011 als Landesparteiobmann-Stellvertreter des ÖAAB-Wien. Als Ausschussmitglied kümmert er sich unter anderem um innere Angelegenheiten und um den ständigen Unterausschuss in Angelegenheiten der Europäischen Union. Er ist Landesparteiobmann-Stellvertreter der ÖVP Wien seit 2012. Wir fragten ihn als erstes, was Abgeordnete überhaupt sind, und was sie machen. Er antwortete uns, dass es 183 MandatarInnen



**Reden muss man auch gut können.**

gibt, die das Volk vertreten. Als Verfassungssprecher hat Mag. Wolfgang Gerstl verschiedene Aufgaben: Er macht Gesetze, die er zuerst mit den anderen Parteien besprechen muss und diese Gesetze (nämlich Verfassungsgesetze) brauchen zwei Drittel aller Stimmen der Abgeordneten, um in die Verfassung aufgenommen zu werden. Bevor ein Gesetz in Kraft treten kann, braucht es eine lange Vorbereitung, weil es mit allen Menschen und anderen Parteien besprochen und diskutiert werden muss. Dannach



**Als Abgeordnete/r muss man sich seine Zeit gut einteilen.**

folgt ein Ausschuss; (siehe auch: Ausschuss - leicht gemacht!) und darauf folgt das „Plenum“ im Nationalrat. Als nächstes fragten wir ihn, was er an seiner Arbeit besonders gerne hat und was eher nicht. Er sagte, dass er es gerne mag, wenn er viele Möglichkeiten hat, für Menschen Positives zu tun, da jedes Anliegen Gleichberechtigung verdient hat. Was Mag. Wolfgang Gerstl eher nicht so gut gefällt ist, dass sein Job sehr viel Zeit in Anspruch nimmt. Tagesabläufe von Herrn Gerstl sind sehr unterschiedlich. Er muss viele Gespräche mit Bürgern, Experten, ParteikollegInnen oder mit Mitgliedern anderer Parteien führen. Letztendlich versucht er trotzdem viel Zeit mit seiner Familie zu verbringen. Bei diesem Beruf ist das aber nicht immer einfach.



**Elias (14), Verena (13), Stephanie (13), Ines (14), Alina (13)**

## AUSSCHUSS - LEICHT GEMACHT!

**Der folgende Artikel will euch den Begriff „Ausschuss“ näherbringen. Ausschüsse sind ein wichtiger Teil der Gesetzgebung.**

Da es im Parlament sehr viele verschiedene Aufgaben zu lösen gibt, wird ein großer Teil in Ausschüssen erledigt. Die Hauptaufgabe der ParlamentarierInnen ist vor allem, neue Gesetze für die Abstimmung im Nationalrat vorzubereiten. In den meisten Ausschüssen sitzen etwa um die 25 Abgeordnete. Nicht so im Hauptausschuss. In ihm sitzen 32 Abgeordnete. Es gibt viele verschiedene Ausschüsse zu unterschiedlichen Themen. Das österreichische Parlament hat 35 Ausschüsse.



**Unsere Gruppe beim Interview**

**Wir haben uns heute mit dem Abgeordneten zum Nationalrat, Mag. Wolfgang Gerstl, unterhalten. Er hat unsere Fragen zum Thema Ausschuss sehr ausführlich beantwortet.**



**Wie sieht ein normaler Tag als Abgeordneter aus?**

Jeder Tag ist unterschiedlich. **Mag. Wolfgang Gerstl**  
Generell teilt sich die Arbeit auf in 2 Wochen Ausschussarbeit, 1 Woche Plenararbeit und 1 Woche Wahlkreisarbeit.

**Wie wurden Sie Mitglied in ihren Ausschüssen?**

Als ich neu ins Parlament gekommen bin, wurde ich von meiner Partei in die Ausschüsse geschickt, in denen gerade ein Platz frei geworden ist.

**Was sind die Aufgaben des Hauptausschusses?**

Der Hauptausschuss beschließt alle Auslandsentsendungen der österreichischen

Soldaten und gibt die Haltung des gesamten Parlaments zu Fragen im Europäischen Rat wieder.

**Gibt es in den Ausschüssen Vorsitzende?**

Jeder Ausschuss hat einen eigene/n Obmann/-frau. Diese/r leitet die Sitzung, nimmt Anträge an, sorgt für Ordnung, erteilt das Wort, eröffnet und beendet die Sitzung.

**Wie wird festgelegt, wie viele Mitglieder einer Partei in einem Ausschuss vertreten sind, und wer legt das fest?**

Die Präsidiale entscheidet, wie viele Mitglieder ein Ausschuss hat. Die Verteilung der Parteien in den Ausschüssen entspricht dem Mandatsverhältnis im Parlament.

**Wie informieren sich die Politiker/innen über die Themen im jeweiligen Ausschuss?**

Expertinnen werden eingeladen und diese informieren und beraten den Ausschuss. Dabei besteht natürlich die Gefahr, dass jeder/e Experte/ in eine andere Meinung hat.



**Ninon (14), Sabrina (14), Paula (14), Filip (14), Leon (15)**

## MINISTER - LEICHT GEMACHT!

**Was ist ein Ministerium? Was machen Minister? Was hat die Regierung mit dem Parlament zu tun? Diesen Fragen sind wir auf den Grund gegangen. Das Ergebnis lesen Sie in unserem Artikel.**

Wir haben uns heute mit der Frage beschäftigt: Was sind MinisterInnen, und was sind ihre Aufgaben? MinisterInnen sind Mitglieder der Regierung eines Staates oder Landes, die einen bestimmten Geschäftsbereich verwalten. Unter anderem sind sie zuständig für die Umsetzung von Gesetzen. Dem jeweiligen Ministerium (derzeit gibt es 13) sitzt ein/e MinisterIn vor, wie z. B. Umweltminister Nikolaus Berlakovich, Finanzministerin Maria Fekter oder Außenminister Michael Spindelegger. Wir hatten heute die Ehre mit Mag. Wolfgang Gerstl, einem gelernten Juristen, ein Interview zu führen. Er hat unter anderem in den verschiedensten Ministerien gearbeitet, aber auch bei Europol und der Polizei. Wünschen würde er sich, im Ausland für Österreich zu arbeiten, also Aufträge für die österreichische Wirtschaft zu bekommen. Außerdem erklärte er uns etwas über die Gewaltentrennung (siehe unten).



Mina (14), Vero (14), Angelina (13), Conny (13)

Regierung und Parlament arbeiten zusammen und kontrollieren sich gegenseitig. Die Regierung schlägt Gesetze vor, MinisterInnen schreiben dem Parlament Berichte und das Parlament kann Misstrauensanträge an MinisterInnen stellen.



Die Legislative, gleichzusetzen mit dem Parlament, ist zuständig für die Gesetzesgebung.

Die Exekutive, gleichzusetzen mit der Regierung, ist zuständig für die Umsetzung der Gesetze.

Die Judikative ist gleichzusetzen mit der Rechtsprechung und hat viele Kontrollaufgaben.

**Gemeinsam teilen sie sich die Macht in Österreich.**



Daumen hoch für die Demokratie.

## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Dematiebewusstsein.  
Werkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

4A, BRG Anton-Baumgartner-Straße 123, 1230 Wien